



Positionspapier des Klimabündnis Dürkheim

Stand der wissenschaftlichen Diskussion

In den nächsten 10 Jahren muss die Dekarbonisierung menschlichen Handelns weitgehend gelingen, um auf der Erde ein menschenwürdiges Leben weiter zu ermöglichen und die Lebensgrundlagen für die Spezies Mensch zu erhalten (Erhaltung eines holozänähnlichen Anthropozän). Für die gebotenen Veränderungen sind alle Möglichkeiten nach dem neuesten Stand von Wissenschaft und Technik einzusetzen. Eine Vorreiterrolle Deutschlands stärkt unsere Binnenwirtschaftskraft.

Lokales Handeln ist dazu dringend geboten. Es ist erforderlich, dass auch lokale Gebietskörperschaften ihre Politik auf den Klimaschutz ausrichten.

Rolle des Landkreises

Der Landkreis Bad Dürkheim versteht sich als koordinierende Kraft für eine umwelt- und klimafreundliche Politik auf lokaler Ebene, in dem jedes politische Gremium des Kreises seine Entscheidungen unbedingt und prioritär auf den Klimaschutz ausrichtet.

Einrichtung eines Klimaschutzbeirat

Der Landkreis Bad Dürkheim beruft einen öffentlich tagenden Klimaschutzbeirat, in dem, neben den politischen Parteien, in gleicher Personenzahl örtliche Fachleute und Experten berufen werden. Der Klimaschutzbeirat wird bei allen klimaschutz- und umweltrelevanten Entscheidungen des Kreises gehört.

Themenschwerpunkte

Die Themen Energieversorgung und -effizienz sowie Mobilität sind besonders in den Fokus der Kreispolitik zu nehmen. Denn diese beiden Themenfelder haben entscheidende Bedeutung für einen gelingenden Klimaschutz. Der Kreis agiert politisch im Rahmen der beiden Themenfelder indem er alle seine Entscheidungsmöglichkeiten an der intensiven Reduzierung des Ausstoßes von CO₂ ausrichtet und indem er in allen seinen Netzwerken steuernd (sofern möglich) oder in koordinierender Funktion im Sinne einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Politik Einfluss nimmt.

a. Schwerpunkt: Energie & Ressourcen

- Lokale Förderung erneuerbarer Energie, insbesondere Photovoltaik (lokale Produktion macht das Netz stabiler und sicherer).
- Aufbau eines Solarstromkatasters.
- Unverzügliche Prüfung aller kreiseigenen Gebäude auf Eignung für Photovoltaikanlagen.



Klimabündnis-Dürkheim

Vernetzungskreis

Ihr Ansprechpartner: Gerald Butz

Email: klimabuendnis-duerkheim@posteo.de

Homepage: klimabuendnis-duerkheim.de

- Unverzögliche Prüfung aller Gebäude in kommunaler Hand im Landkreis durch die zuständigen Kommunen.
- Änderung des Baurechts, so dass alle Neubauten mit PV-Anlagen ausgestattet werden müssen.
- Kreiseigene Gebäude werden unverzüglich energetisch analysiert und optimiert. Dazu ist notfalls Personal bzw. Prioritäten umzuschichten.
- Kreiseigene Gebäude werden unverzüglich und ausschließlich mit Natur-Strom versorgt und durch Regenwasserzisterne.
- Abfallwirtschaftsbetrieb baut aus und betreibt PV-Anlagen im Kreisgebiet (ggfs Gründung von Energiegesellschaft oder -Genossenschaft).
- Neue Gebäude werden mit Regenwasserzisternen ausgestattet, bestehende Gebäude nachgerüstet.

b. Schwerpunkt: Mobilität

- Der Kreis erstellt ein **Mobilitätskonzept** mit dem Ziel der Verringerung des Autoverkehrs. Nach einer Ist-Analyse werden Verbesserungen durch Modal-Split-Erhebungen gemessen.
- **ÖPNV** wird attraktiv ausgebaut (enge Taktung, enges Netz, bequem, komfortabel, barrierefrei, kostengünstig – ggfs Bedarfs- und Nutzungsanalyse).
- **Interregionale Verbindungen** werden verbessert. Ausbau zur Zweispurigkeit auf allen Bahnstecken und einer Schnellbahnstrecke zwischen Bad Dürkheim und Mannheim sowie der Elektrifizierung des regionalen Schienennetzes.
- **Ergänzung des ÖPNV** durch Carsharing, ride on demand/mobility on demand, Mitfahrgelegenheiten wie Bänke u. Apps.
- **Übergänge zu ÖPNV** und Nutzung lokal verbessern durch Park and Ride-Flächen und Fahrradabstellplätzen direkt an Bahnhöfen.
- **Mitnahmemöglichkeit von Fahrrädern** im ÖPNV durchgängig.
- Bei **Neu-Ausschreibungen** im Rahmen ÖPNV achtet der Kreis auf klimaschonenden Antrieb (Elektro, Gas-Hybrid).
- Das **Radwegenetz** wird gegenüber dem „Autostraßennetz“ als **gleichrangiger Verkehrsträger** ausgebaut.

Wir fordern den Kreis hiermit auf, alle seine Entscheidungs- und Einflussmöglichkeiten konsequent zu nutzen, um die Dekarbonisierung intensiv voranzutreiben und so seinen Beitrag zum Erhalt unseres Planeten zu leisten.

Mit freundlichen Grüßen

Klimabündnis Dürkheim